Landesfeuerwehrverband Hessen, Freitag, 29. Mai 2020

# „Keine Gewalt gegen Einsatzkräfte!“

Der Landesfeuerwehrverband Hessen (LFV) verurteilt scharf die Angriffe auf Einsatzkräfte in der Nacht zu Freitag in Dietzenbach.

In der Nacht zu Freitag kam es in Dietzenbach zu einem Großeinsatz nach einer Brandmeldung. Als die ersten Kräfte von Feuerwehr und Polizei eintrafen, wurden sie massiv mit bereitgelegten Steinen beworfen. Wie die Polizei mitteilte, handelte es sich offenbar um eine vorbereitete Aktion da Mülltonnen und ein Bagger nach ersten Ermittlungen offensichtlich in Brand gesetzt wurden. Nach bisherigem Kenntnisstand wurden zum Glück keine Einsatzkräfte verletzt. Der Sachschaden, der auch an Einsatzfahrzeugen entstanden ist, beträgt nach ersten Schätzungen der Polizei mindestens 150.000 Euro.

„Die Gewaltbereitschaft gegenüber Einsatzkräften ist leider mittlerweile zu einem Dauerthema geworden. Aber dieses Ausmaß hat eine neue Dimension angenommen. Wir verurteilen diese Gewaltbereitschaft auf das Schärfste,“ empört sich der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Hessen, Dr. h.c. Ralf Ackermann. „Jeder, der in eine Notlage gerät, soll Hilfe bekommen. Dafür setzen sich rund 71.000 Einsatzkräfte der Feuerwehren in Hessen 24 Stunden an jedem Tag ein. Der überwiegende Teil sogar ehrenamtlich. Auch in dem Wissen, dass einige Einsatzsituationen auch große Gefahren bereithalten können. Aber hinterhältige Angriffe durch Gewaltbereite Gruppen geht auf keinen Fall. Wir fordern klar: Keine Gewalt gegen Einsatzkräfte!“

*Der Landesfeuerwehrverband Hessen*

*Der Landesfeuerwehrverband (LFV) Hessen ist der Zusammenschluss aller hessischen Feuerwehren und ihrer nahezu 500.000 Mitglieder. Mit rund 71.000 überwiegend ehrenamtlichen Aktiven, 8.500 Angehörigen der Kinder- und 25.500 Angehörigen der Jugendfeuerwehren ist er die größte Hilfeleistungsorganisation in Hessen.*

*Er vertritt die mehr als 2.600 Freiwilligen Feuerwehren in den Städten und Gemeinden, die 57 Werk- und Betriebsfeuerwehren, sowie die Berufsfeuerwehren Frankfurt, Wiesbaden, Kassel, Darmstadt, Offenbach und Gießen. Angeschlossen sind weiterhin 174 musiktreibende Gruppen und Züge mit über 5.000 Musikerinnen und Musikern.*

**Ansprechpartner:**

**Dr. h.c. Ralf Ackermann**
Präsident
Tel.: 06074/818063700
ralf.ackermann@feuerwehr-hessen.de

**Harald Popp**
Geschäftsführer
Tel.: 0561/7889-45147
Mobil: 0171/4103406
harald.popp@feuerwehr-hessen.de

www.feuerwehr-hessen.de

Landesfeuerwehrverband Hessen
Kurt-Schumacher-Straße 2

34117 Kassel
Telefon: 0561 / 8250 25-0